



# München: Identitäre verschönern Frauenkirche



Die Identitäre Bewegung Deutschland hat wieder zugeschlagen. Nach den spektakulären Besetzungen des Brandenburger Tores [am 27. August](#) und der Bundesgeschäftsstelle der Grünen in Berlin am [19. November](#) wurde heute ein riesiges Banner mit dem IB-Logo und der Aufschrift „Minga ist identitär“ und „#Lederhosenrevolte“ an der Spitze der Münchner Frauenkirche angebracht.

In dem [„Bekennerschreiben“ der IB](#) heißt es zu der Aktion:

*Wir sind die erste Reihe des friedlichen patriotischen Widerstands gegen einen gesellschaftlichen Umbruch nie dagewesenen Ausmaßes und stehen für den Erhalt und die Wiederbelebung unserer Identität.*

*Gleichgültigkeit und Beliebigkeit sind heute die prägenden*

*Merkmale eines liberal-universalistisch geprägten Europas, in dem man sich der Ideologie der Multikultis unterwerfen soll. Diese Politik hat unsere Heimat nicht besser, schöner oder bunter gemacht. Im Gegenteil, mit jedem weiteren Tag, der vergeht, sieht man deutlicher, wie sehr sie gescheitert ist.*

*Es wird Zeit, den Menschen ihre Heimat zurückzugeben, und mit ihr, Kultur, Tradition und Stil! Heimat ist der Urgrund, auf dem sich traditionalistische Verwirklichung begründet. Heimat ist Vertrautheit und sichtbare Verbundenheit mit Landschaft und Bevölkerung im umfassenden Sinn. Verliert sie ihre prägnante Bedeutung und Eigenart, löst sie sich auf und wird zum Nicht-Ort der globalen Belanglosigkeit.*

*Das zu verhindern, hat sich die Identitäre Bewegung auf die Fahnen geschrieben. Denn mit der Heimat verliert der Mensch auch seine Identität. Er wird formbar, manipulierbar und lenkbar, verkommt zum Spielball des Konsums, der Medien und der liberal-universalistischen Politik.*

*Und auch wenn München bereits seinen urigen bayrischen Charakter weitgehend verloren hat, ganz verschwunden ist er nicht. Diese Stadt hat seit Jahrhunderten Bestand, sie wird nun auch noch Dieter Reiter überdauern, auf dass sie irgendwann von fähigeren Bürgermeistern regiert werden wird!*

Hier das Foto der verschönerten Frauenkirche in der Totale:



» Zum Internetauftritt der IB Deutschland [geht es hier lang.](#)